
8381/J XXV. GP

Eingelangt am 25.02.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Josef A. Riemer
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Flüchtlingsquartier Unterpremstätten wird geschlossen

Wie die Kleine Zeitung am 16.02.2016 berichtete, wird das Flüchtlingsquartier in Unterpremstätten endgültig geschlossen. Nach mehreren Meldungen, dass die Unterkunft weiterbestehen wird, bestätigte der Betreiber der Not- und Winterunterkunft Klaus Leutgeb, dass die Unterkunft mit Ende März endgültig aufgelöst wird. In der Unterkunft in der Schwarzl-Halle gab es immer wieder Probleme zwischen Bewohnern, die Polizeieinsätze zur Folge hatten.
(Quelle: http://www.kleinezeitung.at/s/steiermark/4926837/Fluechtlinge_Quartier-Unterpremstaetten-wird-endgueltig-geschlossen?from=suche.intern.portal
<http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/Massenschlaegerei-in-Fluechtlingshalle/218518054>)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres folgende

Anfrage

1. Ist Ihnen dieses Problem bekannt?
2. Wie viele Flüchtlinge sind derzeit in der Schwarzl-Halle untergebracht?
3. Wo werden die Asylwerber nach der Schließung untergebracht werden?
4. Werden stattdessen andere Großquartiere in Unterpremstätten eröffnet?
5. Werden stattdessen andere Großquartiere in der näheren Umgebung errichtet?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.